

Communiqué de presse du 05 mai 2026

Luxemburgs Damen siegen in einem wahren Krimi gegen Brasilien Nun im Achtelfinale gegen das Weltklassesetteam aus Japan

Die Luxemburger Damen-Nationalmannschaft hat am Dienstagabend bei der Mannschafts-Weltmeisterschaft in London einen überragenden Erfolg gefeiert. In einer über rund dreieinhalb Stunden hart umkämpften Partie setzte sich Luxemburg gegen Brasilien im 1/16-Finale knapp mit 3-2 durch und qualifiziert sich damit für das Achtelfinale. Damit zählt das Team mit Ni Xia Lian, Sarah De Nutte, Enisa Sadikovic und Melisa Sadikovic zu den besten 16 Mannschaften der Welt bei dieser WM.

Die Begegnung entwickelte sich von Beginn an zu einem intensiven Duell, in dem zahlreiche Sätze erst in der Schlussphase entschieden wurden. Brasilien ging zunächst durch Bruna Takahashi, die zur erweiterten Weltspitze gehört, in Führung. Sarah De Nutte zeigte gegen die Weltranglisten-23. eine gute Leistung, musste sich jedoch mit 1:3 geschlagen geben.

Anschließend brachte Ni Xia Lian Luxemburg zurück ins Spiel. Gegen die Schwester von Bruna Takahashi, Giulia Takahashi, welche in der WR auf 111 geführt wird, bewies die Luxemburgerin in einem engen Fünfsatzmatch große Nervenstärke und gewann mit 3-2.

Anschließend bestätigte Enisa Sadikovic ihre großen Fortschritte in der jüngeren Vergangenheit und schaffte eine faustdicke Ueberraschung mit einem weiteren hart erkämpften 3-2-Erfolg gegen Laura Watanabe (WR 112), die rund 250 Plätze besser eingestuft ist als die Luxemburgerin.

Im vierten Einzel hatte Ni Xia Lian gegen die brasilianische Nr. 1, Bruna Takahashi, sogar die Chance, den Luxemburger Sieg bereits perfekt zu machen. Nach einem starken Comeback nach 0-2-Satzrückstand führte sie im fünften Satz mit 10-9 und hatte Matchball, konnte diesen jedoch nicht verwerten. Bruna Takahashi drehte die Partie noch und glück für Brasilien zum 2-2 aus.

Damit musste das letzte Einzel die Entscheidung bringen. Sarah De Nutte behielt gegen Giulia Takahashi die Ruhe und lieferte eine sehr überzeugende und konzentrierte Leistung ab. Mit einem recht klaren 3-0-Erfolg sicherte sie Luxemburg schließlich den umjubelten Gesamtsieg.

Im Achtelfinale trifft Luxemburg bereits am Mittwoch, dem 6. Mai, um 9.00 Uhr Luxemburger Zeit (10.00 Uhr Lokalzeit) auf Japan. Die japanische Mannschaft zählt zu den absoluten Weltklassesetteams

und ist in London mit Miwa Harimoto (WR 5), Hina Hayata (WR 11), Honoka Hashimoto (WR 15), Miyu Nagasaki (WR 16) und Rin Mende (WR 125) gemeldet.

Luxemburg	- Brasilien	3-2	
De Nutte Sarah (WR 110)	- Takahashi Bruna (WR 23)	1-3	-9, -7, 6, -9
Ni Xia Lian (WR 497)	- Takahashi Giulia (WR 111)	3-2	-9, 10, 6, -9, 8
Sadikovic Enisa (WR 369)	- Watanabe Laura (WR 112)	3-2	9, -11, 8, -9, 7
Ni Xia Lian	- Takahashi Bruna	2-3	-5, -9, 8, 10, -10
De Nutte Sarah	- Takahashi Giulia	3-0	9, 7, 4